

Pressemitteilung

Sperfrist 24. Juli 2013, 19.00 Uhr

Pariser Platz wird zur Startbahn für Kreativ-Überflieger aus Stuttgart

Initiative der Bundesregierung verleiht Branchenpreis „Kultur- und Kreativpiloten Deutschland“ am 24. Juli in Berlin

Bremen/Berlin, 10. Juli 2013 – Die „Kultur- und Kreativpiloten Deutschland 2013“ stehen fest: Die App „*Zeitfenster*“ aus Stuttgart ist einer der 32 Gewinner. Sie alle werden von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung am 24. Juli 2013 im axica am Pariser Platz prämiert. Ausgezeichnet werden zum vierten Mal Kreativ-Unternehmer und Startups, die sich mit außergewöhnlichen Geschäftsideen und besonderem Unternehmergeist aus der Masse hervorheben.

Zeitfenster. Via App wird die Kamera des Smartphones zum Schlüsselloch, das den Blick auf vergangene Zeiten freigibt. Historische Fotografien überlagern die Realität, so dass man Orte und Gebäude aus der Perspektive des Fotografen sieht.

(Ausführliche Beschreibung der Preisträger im anhängenden Exposé)

Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler wird die Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft bereits am Nachmittag zu einem Werkstattgespräch treffen. Die Auszeichnung verleiht der **Parlamentarische Staatssekretär, Hans-Joachim Otto** ihm Rahmen der Abendveranstaltung.

Mit dem Titel „Kultur- und Kreativpiloten Deutschland 2013“ erhalten die Preisträger ein Durchstarter-Programm und die Experten-Begleitung durch das Bremer u-institut. Im Fokus: der persönliche Austausch in Gesprächen mit den Branchenkennern und gemeinsame Workshops – und natürlich die Entwicklung der Geschäftsideen. Die Preisträger bekommen auch Zugang zum Netzwerk des Instituts sowie des Kooperationspartners Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes.

Zahlen und Daten im Überblick

In diesem Jahr sind 565 Bewerbungen aus allen Teilen Deutschlands eingegangen. Davon wurden 96 zu einem Auswahlgespräch nach Hamburg,

Kultur- und Kreativpiloten Deutschland – eine Kooperation zwischen dem u-institut für unternehmerisches Denken und Handeln e.V. und dem Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes (RKW Kompetenzzentrum), gefördert durch die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung.

Berlin, Köln oder Nürnberg eingeladen. Insgesamt 68 Jurymitglieder waren an der Auswahl beteiligt.

Bewerbungsphase: 15. Februar – 31. März 2013
Auswahlphase: 22. April – 03. Mai 2013
Preisverleihung: 24. Juli 2013

Was steckt dahinter?

Deutschland liegt an der Spitze der europäischen Kultur- und Kreativwirtschaft: eine Million Erwerbstätige, davon rund 244.000 selbständige Freiberufler und Unternehmer sowie einem Umsatz von über 143 Mrd. Euro (Quelle: BMWi, 2012). Gleichzeitig ist die Branche in Deutschland gekennzeichnet durch fehlende Netzwerke, geringes Branchenbewusstsein, mangelnde individuelle Förderung und Sichtbarkeit. Hier knüpft das Programm „Kultur- und Kreativpiloten Deutschland“ an und bietet den 32 Preisträgern ein Jahr lang Qualifizierung, Vernetzung und mediale Aufmerksamkeit.

Organisatoren des Programms sind das u-institut – Institut an der Hochschule Bremen und das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes. Förderer ist die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung, ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie und des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Weitere Informationen

www.kultur-kreativpiloten.de

Pressemappen aller 32 Preisträger

www.kultur-kreativpiloten.de/titeltraeger-2013

Pressekontakt

Florian Samietz, u-institut – Institut an der Hochschule Bremen
Tel. 0421 6910788-5, fs@u-institut.de

Kultur- und Kreativpiloten Deutschland – eine Kooperation zwischen dem u-institut für unternehmerisches Denken und Handeln e.V. und dem Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes (RKW Kompetenzzentrum), gefördert durch die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung.

Exposé

Zeitfenster

Zeitreisen via App

Die Zeit zurückdrehen und erleben, wie die Stadt einmal ausgesehen hat – daran arbeiten Patrick Burkert, Benjamin Schaufler, Sven Straubinger und Diana Bullmann. Die Masterstudenten der Hochschule der Medien in Stuttgart haben die App „Zeitfenster“ entwickelt. Damit wird das Smartphone oder der Tablet-Computer zur Zeitmaschine und man blickt durch die Kamera wie durch ein Fenster in die Vergangenheit. Historische Fotografien überlagern die aufgenommene Realität, so dass man Stadtbild, Architektur und Ereignisse genau aus der Perspektive des damaligen Fotografen sieht, nacherlebt und das sichtbar macht, was sonst im Verborgenen bleibt. Ausgewählte Orte in der Stadt, seltene Fotografien und Filme sowie hochwertige Audioguides lassen die Nutzer von Zeitfenster in die Geschichte eintauchen – die Vergangenheit wird zur Gegenwart.

Mit Unterstützung einiger namhafter Kooperationspartner konnte das Team bereits erfolgreich Zeitreisen für Stuttgart, Berlin und Nürtingen entwickeln. Weitere Städte sollen folgen. Das frisch gegründete Startup verfolgt das Ziel, Vergangenheit bundesweit anhand historischer Fotografien, Filmdokumente und Zeitzeugenberichte zu rekonstruieren und mit neuen Technologien Menschen zugänglich zu machen.

» Wir erhoffen uns bundesweite Aufmerksamkeit für Zeitfenster und Zugang zu einem ausgedehnten Netzwerk mit interessanten Kontakten zu Förderern, Investoren und Partnern. Wir wollen in dem Jahr als Kultur- und Kreativpiloten unsere Produkte weiterentwickeln, erfolgreich auf dem Markt platzieren und unsere Vision des Zeitreisens umsetzen. «

(Patrick Burkert)

www.zeitfenster-app.de

www.facebook.com/zeitfenster

www.twitter.com/zeitfenster_app

1

Kultur- und Kreativpiloten Deutschland – eine Kooperation zwischen dem u-institut für unternehmerisches Denken und Handeln e. V. und dem Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes (RKW Kompetenzzentrum), gefördert durch die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung.